

Text: Maria Luise Thurmair 1970

Melodie: Johann Crüger 1640

"Lobet den Herrn und dankt Ihm Seine Gaben"

Dank sei Dir, Vater, für das ewge Leben

www.gesangbuchlieder.de

Satz: sdg 2003

(Herzliebster Jesu)

Vorspiel/Zwischenspiel:

2x Takte 1-2
oder wie notiert

mf

Hm F#m/H Hm F#m/H A D G F#m7 Em7 D Hm F#m/H A/H Em/H H/D#Hm/E A F#m7H

Melodie: 1. Dank sei Dir, Va-ter, für das ew-ge Le-ben und für den Glauben, den Du uns ge - ge-ben, daß wir in Je - sus Christus Dich er - ken-nen und Va-ter nen - nen.
2. Je - des Ge-schöpf lebt von der Frucht der Erd-e; doch daß des Menschen Herz ge-sät-tigt wer-de, hast Du vom Him-mel Spei-se uns ge - ge-ben zum ew-gen Le - ben.
3. Wir, die wir al - le es-sen von dem Mah-le und die wir trin-ken aus der heiligen Scha-le, sind Christi Leib, sind Sei-nes Lei-bes Gli-e-der, Schwestern und Brü - der.
4. Aus vie-len Kör-nern ist ein Brot ge - wor-den: So führ auch uns, o Herr, aus al-len Or - ten zu ei-ner Kir-che durch Dein Wort zusammen in Je-su Na - men.
5. In ei-nem Glau-ben laß uns Dich er - ken-nen, in ei-ner Lie - be Dich den Vater nen-nen, eins lass uns sein wie Beeren ei-ner Trau-be, daß die Welt glau - be.
6. Ge-den-ke, Herr, die Kir-che zu er - lö-sen, sie zu be - frei - en aus der Macht des Bö-sen, als Zeugen Dei-ner Lie-be uns zu sen-den und zu voll - en - den.

1. Dank sei Dir, Va-ter, für das ew-ge Le-ben und für den Glauben, den Du uns ge - ge-ben, daß wir in Je - sus Christus Dich er - ken-nen und Va-ter nen - nen.
2. Je - des Ge-schöpf lebt von der Frucht der Erd-e; doch daß des Menschen Herz ge-sät-tigt wer-de, hast Du vom Him-mel Spei-se uns ge - ge-ben zum ew-gen Le - ben.
3. Wir, die wir al - le es-sen von dem Mah-le und die wir trin-ken aus der heiligen Scha-le, sind Christi Leib, sind Sei-nes Lei-bes Gli-e-der, Schwestern und Brü - der.
4. Aus vie-len Kör-nern ist ein Brot ge - wor-den: So führ auch uns, o Herr, aus al-len Or - ten zu ei-ner Kir-che durch Dein Wort zusammen in Je-su Na - men.
5. In ei-nem Glau-ben laß uns Dich er - ken-nen, in ei-ner Lie - be Dich den Vater nen-nen, eins lass uns sein wie Beeren ei-ner Trau-be, daß die Welt glau - be.
6. Ge-den-ke, Herr, die Kir-che zu er - lö-sen, sie zu be - frei - en aus der Macht des Bö-sen, als Zeugen Dei-ner Lie-be uns zu sen-den und zu voll - en - den.

8 1. Dank sei Dir, Va-ter, für das ew-ge Le-ben und für den Glauben, den Du uns ge - ge-ben, daß wir in Je - sus Christus Dich er - ken-nen und Va-ter nen - nen.
2. Je - des Ge-schöpf lebt von der Frucht der Erd-e; doch daß des Menschen Herz ge-sät-tigt wer-de, hast Du vom Him-mel Spei-se uns ge - ge-ben zum ew-gen Le - ben.
3. Wir, die wir al - le es-sen von dem Mah-le und die wir trin-ken aus der heiligen Scha-le, sind Christi Leib, sind Sei-nes Lei-bes Gli-e-der, Schwestern und Brü - der.
4. Aus vie-len Kör-nern ist ein Brot ge - wor-den: So führ auch uns, o Herr, aus al-len Or - ten zu ei-ner Kir-che durch Dein Wort zusammen in Je-su Na - men.
5. In ei-nem Glau-ben laß uns Dich er - ken-nen, in ei-ner Lie - be Dich den Vater nen-nen, eins lass uns sein wie Beeren ei-ner Trau-be, daß die Welt glau - be.
6. Ge-den-ke, Herr, die Kir-che zu er - lö-sen, sie zu be - frei - en aus der Macht des Bö-sen, als Zeugen Dei-ner Lie-be uns zu sen-den und zu voll - en - den.

1. Dank sei Dir, Va-ter, für das ew-ge Le-ben und für den Glauben, den Du uns ge - ge-ben, daß wir in Je - sus Christus Dich er - ken-nen und Va-ter nen - nen.
2. Je - des Ge-schöpf lebt von der Frucht der Erd-e; doch daß des Menschen Herz ge-sät-tigt wer-de, hast Du vom Him-mel Spei-se uns ge - ge-ben zum ew-gen Le - ben.
3. Wir, die wir al - le es-sen von dem Mah-le und die wir trin-ken aus der heiligen Scha-le, sind Christi Leib, sind Sei-nes Lei-bes Gli-e-der, Schwestern und Brü - der.
4. Aus vie-len Kör-nern ist ein Brot ge - wor-den: So führ auch uns, o Herr, aus al-len Or - ten zu ei-ner Kir-che durch Dein Wort zusammen in Je-su Na - men.
5. In ei-nem Glau-ben laß uns Dich er - ken-nen, in ei-ner Lie - be Dich den Vater nen-nen, eins lass uns sein wie Beeren ei-ner Trau-be, daß die Welt glau - be.
6. Ge-den-ke, Herr, die Kir-che zu er - lö-sen, sie zu be - frei - en aus der Macht des Bö-sen, als Zeugen Dei-ner Lie-be uns zu sen-den und zu voll - en - den.